

Stuttgarter Modell

Ein Gemeinschaftsprojekt von *Regierungspräsidium, Staatlichem Seminar für Didaktik und Lehrerbildung* und *Staatlicher Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart* – gefördert vom *Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft*

Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst
Urbanstraße 25, 70182 Stuttgart

Projektsekretariat

Bettina Röser
Telefon: 0711 / 212 47 23
Fax: 0711 / 212 47 36
E-Mail: bettina.roeser@mh-stuttgart.de
AZ:
Bearbeitung:

An die Gymnasien
z. Hd. Fachleiter Musik

Stuttgart, 25. Oktober 2010

Von der Hochschule in den Klassenraum

Phasendurchlässige Module – Das Stuttgarter Modell

Workshop: Band in der Schulpraxis – AG und Klassenzimmer

Sehr geehrte Damen und Herren,
zur Teilnahme an unserem zweiten Workshop-Angebot

Band in der Schulpraxis – AG und Klassenzimmer

im Rahmen des vom Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft
geförderten Projekts „Von der Hochschule in den Klassenraum – Das
Stuttgarter Modell“, laden wir Sie recht herzlich ein!

Alle Informationen zum Workshop am 26./27. November 2010 und zum
Projekt finden Sie in nachstehender Einladung sowie auf unserer Homepage
www.lehrer-bilden.schulmusiker.info.

Wir freuen uns, wenn Sie diese Einladung an Ihre Kolleginnen und Kollegen
weiterleiten und Sie unserem Angebot zahlreich nachkommen.

Herzliche Grüße
Bettina Röser

Stuttgarter Modell

Im März 2010 hat der *Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft*, der von etwa 3000 Unternehmen und Personen aus der deutschen Wirtschaft finanziert wird, die vier Sieger einer bundesweiten Ausschreibung bekanntgeben (<http://www.stifterverband.info>), deren Projekte sich durch Innovationspotential, hohe Praxisrelevanz, eine gute Einbettung in schon vorhandene Strukturen und eine auf Nachhaltigkeit angelegte Planung auszeichnen.

Das **Stuttgarter Modell**, als gemeinsames Projekt eingereicht von der *Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst*, dem *Staatlichen Seminar für Didaktik und Lehrerbildung* sowie dem *Regierungspräsidium Stuttgart*, möchte die bereitgestellten Gelder dazu nutzen, die Inhalte der Lehrerbildung an den beteiligten Institutionen so aufeinander abzustimmen, dass ein systematischer Kompetenzaufbau der angehenden Lehrerinnen und Lehrer ermöglicht wird.

Mit der Idee, **phasendurchlässige Module** zu entwerfen, die alle drei Phasen (Studium, Referendariat und Berufseingangsphase) miteinander ins Gespräch bringen, soll eine zielgerichtete und zugleich individuelle Förderung ermöglicht werden, die evaluiert und in Zukunft durchaus auch auf andere Fachbereiche übertragbar sein wird.

Die Förderung des Stifterverbandes erlaubt es uns, ganz neue Wege einzuschlagen. So wird es neben Workshops und Tagungen ein weiterführendes Coaching der jungen LehrerInnen durch die jeweiligen Praktiker und Spezialisten geben. Dabei lässt sich z.B. die Einbindung Neuer Medien in den Unterricht direkt vor Ort erproben und Modelle für die sinnvolle Integration von Pop/Rock/Jazz werden nicht nur theoretisch, sondern in der realen Lernsituation thematisiert und reflektiert.

Die Website des Projektes (<http://lehrer-bilden.schulmusiker.info>) gibt Auskunft über denkbare Module und die dreijährige Verlaufsplanung inklusive eines geplanten Symposiums 2012.

Neben Kursen, die neue Impulse für den Unterricht geben sollen, wird vor allem solchen Angeboten der Vorrang eingeräumt, die sich auf aktuelle Bedürfnisse der Studierenden, Referendare und Berufseinsteiger beziehen. Diese werden über die Institutionen und bei den Kursteilnehmern abgefragt, daneben sammelt auch unser Sekretariat regelmäßig Wünsche, die die Planungsgruppe zeitnah in Kursangebote umsetzen wird.

Bitte wenden Sie sich dazu an

Frau Bettina Röser, Projektsekretariat
Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart,
Urbanstr. 25, 70182 Stuttgart

bettina.roeser@mh-stuttgart.de
Tel. 0711 212 4723

Einladung zum Workshop

„Band in der Schulpraxis

– AG und Klassenzimmer“

Freitag, 26. November 2010, 14.00-18.00 h

Samstag, 27. November 2010, 9.00-13.00 h und 14.00-16.00 h

**in der *Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart*,
Urbanstr. 25, 70182 Stuttgart**

Kursinhalt

Im Zentrum der Fortbildung "Band in der Schulpraxis - AG und Klassenzimmer" soll eine Brücke von der Hochschule zur Schule geschlagen werden. Es findet ein Austausch über die Situation im Klassenzimmer, die Schule im Allgemeinen sowie den Umgang mit bestimmten Schülertypen statt. Ein wesentliches Ziel dabei ist, die Teilnehmer durch Band Know-How in Theorie und Praxis zu mehr Souveränität und Qualität beim Leiten einer Schul- oder Klassenband zu führen. Der Workshop gliedert sich in folgende Teilbereiche: Technisches Bandedquipment, Erstellen/Beschaffen von Notenmaterial, Spieltechniken/unterschiedliche Stilistiken, Improvisationsmodelle.

Kursablauf

Die Teilnehmer werden gebeten **ihr eigenes Instrument mitzubringen**. Ein Schlagzeug ist selbstverständlich von Seiten der Hochschule vorhanden!

Freitag 26. November 2010

14:00 -16:00 Uhr	Herr Rahn	Begrüßung, Vorstellung der Dozenten - Die Situation im Klassenzimmer - Der Umgang mit bestimmten Schülertypen - Technisches Bandedquipment
16:15 – 18:00 Uhr	Herr Stauss	- Die Beschaffung von Notenmaterial - Arrangement und Lead Sheet - Grundbegriffe der Jazz- und Popularmusik - verschiedene Stilistiken und deren Umsetzung auf den Instrumenten

Samstag 27. November 2010:

09:00 – 11:00 Uhr	Herr Rahn	Klassenmusizieren und AG-Arbeit (Gruppe A)
	Herr Stauss	Improvisationsmodelle (Gruppe B)
11:15 – 13:00 Uhr	Herr Rahn	Klassenmusizieren (Gruppe B)
	Herr Stauss	Improvisationsmodelle (Gruppe A)
14:00 -16:00 Uhr	Herr Rahn/ Herr Stauss	Gemeinsames Erarbeiten eines Arrangements mit Improvisationsteilen, Abschluss

Dozenten

Michael Stauss (HfMDK Stuttgart) studierte Schulmusik mit Verbreitungsfach Jazz und Populärmusik sowie KA Jazz an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Stuttgart. Heute unterrichtet er dort Jazzklavier und leitet den Grundkurs Jazz/Pop für Schulmusiker. Er ist zudem Musiklehrer am Gymnasium und künstlerisch als Arrangeur und Pianist zahlreicher Theaterproduktionen tätig.

Wolf-Dieter Rahn studierte Schul-, Jazz- und Populärmusik an der staatlichen Hochschule für Musik in Trossingen. Er bekam Tonsatz- und Kompositionsunterricht bei Prof. Norbert Fröhlich sowie Unterricht im Fach Jazz-Arrangement bei Paul Schwarz. Angeregt durch eine Kindergärtnerin schreibt er seit 1996 Kinderlieder (www.childrensongs.de). Nach dem Ende des Studiums sammelte er während einer Forschungsreise Erfahrungen im Umgang mit afro-brasilianischer Perkussion. Seit 2001 ist er im Schuldienst tätig, derzeit am Gymnasium Rutesheim bei Stuttgart. Dort leitet er im AG-Bereich die Big Band, eine Soul- und Funkband, sowie eine kleine Jazz-Combo. Seit 2009 ist er festes Mitglied des Jazzgesangstrios Re-Bop (<http://www.myspace.com/re-bop>)

Coaching

Mit einem kleinen zeitlichen Abstand bieten Michael Stauss und Wolf-Dieter Rahn ein **Coaching** für Referendare und Berufseinsteiger an. Der Ablauf und die Organisation dieser möglichen Fortführung wird im Rahmen des Kurses abgesprochen.

Teilnehmer

Der Workshop ist für Studierende der Schulmusik, ReferendarInnen mit dem Schulfach Musik (LAGym) sowie Berufseinsteiger bis ca. zum 4. Jahr in der Schule gedacht und auf eine Gesamtzahl von 30 Personen beschränkt. Sollten mehr Anmeldungen eingehen als Plätze vorhanden sind, entscheidet die Reihenfolge des Eingangs der Meldungen in Verbindung mit dem Grundgedanken des Modells: einer Mischung der Dozenten- und Teilnehmergruppe über alle drei Trägerinstitutionen. **Bitte bringen Sie ihr eigenes Instrument mit.**

Kosten

Der Workshop ist das zweite Angebot im Rahmen des Modellversuchs, der vom *Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft* gefördert wird. Teilnahme-, Kurs- oder Verwaltungsgebühren fallen für die TeilnehmerInnen nicht an. Allerdings möchten wir Sie darauf hinweisen, dass es uns nicht möglich ist, die Fahrkosten der TeilnehmerInnen zu tragen und auch ein Catering wird nicht angeboten. Wir hoffen, Sie haben dafür Verständnis, dass wir die uns zur Verfügung gestellten Gelder gerne ganz dem Lehr- und Betreuungsangebot widmen möchten.

Teilnahmebestätigung

Alle Teilnehmer erhalten eine schriftliche Bestätigung über ihre Teilnahme.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich (unter Angabe des Instrumentes, das Sie spielen) via Mail **bis spätestens 22. November 2010** verbindlich für die Teilnahme am Workshop an bei: Bettina Röser, **Projektsekretariat** an der *Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart*, Urbanstr. 25, 70182 Stuttgart, bettina.roeser@mh-stuttgart.de

Für evtl. Rückfragen wenden Sie sich bitte unter der Telefonnummer **0711 212 4723** an Frau Röser.